

Pilzexkursion 23.10.2022 10.30 bis ca.14:30Uhr, Parkplatz am FoBoGa

Liebe Pilzfreunde,

am Sonntag, dem 23.10.2022 findet unsere diesjährige Exkursion statt.

Wir starten um 10:30 Uhr auf dem Parkplatz am Forstbotanischen Garten, Schwappachweg. Die Tour geht einmal rund um den Schlangenfuhl. Dauer ca. 2 Stunden. Danach werden am Wurzelkeller im Forstbotanischen Garten die Funde ausgelegt und besprochen.

Ende: ca. 14:30 Uhr

Unkostenbeitrag 2 Euro pro Person, Kinder sind gratis.

Ausrüstung:

möglichst große Körbe, ein paar kleinere Behälter mit Deckel (Plasteschalen von Margarine o.ä.) zum Aufbewahren von unbekanntem oder zerbrechlichen Exemplaren, Taschenmesser.

Bitte denkt an euren Schutz vor Zeckenbissen durch passende Kleidung und feste Schuhe.

Noch einige Gedanken zum Umgang mit den Pilzen. Es wird immer wieder die Frage gestellt: Abschneiden oder rausdrehen?

Unbekannte Pilze müssen grundsätzlich vorsichtig im Ganzen herausgegraben werden, z.B. mit Hilfe des Taschenmessers. Sonst werden wesentliche Merkmale an der Stielbasis übersehen.

Anschließend das Loch wieder schließen, damit das Myzel nicht austrocknet. Bekannte Pilze wie Maronenröhrling oder Rotfußröhrling kann man auch abschneiden. Es schadet dem Myzel nicht, wenn ein übriggebliebener Stumpf verfault. Würden die Pilze nicht gesammelt, würden sie auch an Ort und Stelle verderben.

WICHTIG:

Wir bitten um vorherige Anmeldung per E-Mail an alnus@hnee.de. Die Teilnehmerzahl wird auf 25 Personen begrenzt

Mit besten Grüßen

Daniel Fuchs vom ALNUS e.V. und Petra Kuschy, Pilzsachverständige

Kontakt Pilzsachverständige:

033451-55 96 73, petra.kuschy@gmx.de

Empfehlenswerte Literatur für Anfänger:

Handbuch für Pilzsammler: 340 Arten Mitteleuropas sicher bestimmen, von Andreas Gminder